Erstes Examen unserer FIS-Mannschaft

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band (Jahr): 13 (1937)

Heft 52

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-752101

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

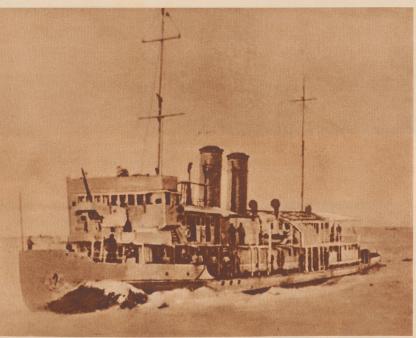
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



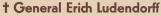
«Napoleon der Erste»

Leonhard Steckel als Napoleon und Margrit Weiler als Kaiserin Josephine in Bruckners Stück, das im Zürcher Schauspielhaus seine erfolgreiche Erstaufführung in deutscher Sprache erlebte. Léonhard Steckel (Napoléon) et Margrit Weiler (Joséphine) sont les principaux interprètes de la pièce de Bruckner, «Napoléon premier», que l'on joue actuellement au Schauspielhaus de Zurich.



Generalquartiermeister der deutschen Armee im Weltkrieg, starb 72½, Jahre alt in München. Unser Bild zeigt ihn bei Anlaß seines 70. Geburtstages am 9. April 1935. Hinter ihm Reichskriegsminister Marschall von Blomberg, der dem Siebzigjährigen die Glückwünsche der Wehrmacht überbracht hat.

der Wehrmacht überbracht hat. Le général Erich Ludendorff, l'un des grands chefs de l'armée impériale allemande pendant la guerre est décédé dans sa 73mc année. Prise le 9 avril 1935, cette photographie montre le général Ludendorff en compag-nie du Maréchal von Blomberg, venu lui apporter les vœux de l'armée à l'occasion de son 70me anniversaire.



«Panay»

«Panay»

das am 13. Dezember auf dem Jangtse von
japanischen Fliegern versenkte amerikanische
Flußkanonenboot. Der «Panay» war 450 Tonnen groß und mit zwei 7,6 cm-Geschützen und
10 Maschinengewehren bewaffnet. Beim Untergang kamen 19 Menschen ums Leben.

Le «Panay». Coulée le 13 décembre dernier à
l'embouchure du Yang-Tsé par des aviateurs
japonais, la canonnière américaine «Panay»
jawgait 450 tonnes. Elle était équipée de deux
canons de 7,6 et de 10 mitrailleuses. Parmi les
19 victimes on relève le nom du célèbre journaliste italien Sandro Sandri.

Erstes Examen unserer FIS-Mannschaft

Rigi-Eröffnungsrennen im wilden Schneegestöber

AUFNAHMEN ATP

Die für die FIS-Weltmeisterschaften in Lahti (Finnland) in Aussicht genommenen Läufer und Springer waren vergangene Woche unter Leitung von Arnold Kaech (Bern), dem Führer unserer Olympia - Militärpa-trouille, zu einem zentralen Training in Andermatt zusammengezogen worden. Als Schlußexamen bestritten sie am vergangenen Sonntag das große traditionelle Saison-Eröffnungsrennen auf der Rigi, wo sie lükkenlos alle erste Plätze belegten.

«Première» des champions

Après avoir poursuivi durant une semaine, sous la direction d'Arnold Kaech de Berne, leur entraînement à Andermatt, nos futurs représentants aux courses de la F.I.S., qui se disputeront cette année à Lahti (Finlande), ont participé aux courses du Rigi qui marquent le début de la sai-son du ski.



August Sonderegger (St. Gallen)

steht als Dauerläufer über den Skimarathon von 50 Kilometer in der FIS-Mann-schaft. Auf der Rigi ließ er eine ganze Reihe unserer bekanntesten «Kurz-streckler» (Langläufer) hinter sich.

Auguste Sonderegger (St-Gall), notre représentant à la F. I. S. pour la course de grand fond (50 kilo-mètres) se distingua brillamment dans l'épreuve de fond sur 12 kilomètres, en occupant la 3me place.



Willy Bernath (La Chaux-de-Fonds)

W IIIy DETRATI (La Chaux-de-Fonds)
Der noch ganz junge Jurassier trainiert schon seit vielen Wochen sehr sorgfältig und gilt als einer unserer
besten Vierer-Kombinierten (Abfahrt-Slalom-Langlauf-Sprunglauf). 1936 war er Schweizer Skimeister.
Willy Bernath (La Chaux-de-Fonds), champion
suisse 1936, l'un de nos meilleurs représentants, se
classe second du combiné.



Alberto Marchetti (Airolo)

am Start zum Langlauf. Als einer der Ersten gestartet, überholte er bald seine wenigen Vorderleute und zog den weitaus größten Teil der Strecke mutterseelenallein an der Spitze, wo er sozusagen neu spuren mußte. Am Ziel aber war er so frisch, als ob er kaum 5 Minuten gelaufen wäre. Resultat: Vierter in einem Felde der besten Schweizer Läufer.

Alberto Marchetti (Airolo), pris au départ de la course de des-cente. Défavorisé par le tirage au sort, le Tessinois est néan-moins quatrième du classement général.



Adolf Freiburghaus (La Chaux-de-Fonds)

wurde Fünfter im Langlauf, obschon er gleich wie Marchetti unter der Spurarbeit zu leiden hatte.

Adolphe Freiburghaus (La Chaux-de-Fonds) n'est pas encore au summum de sa forme. Le vainqueur des courses du Rigi de l'an dernier ne se classe que cinquième de l'épreuve de fond.



Adi Gamma (Andermatt)

haben wir vor der Kamera erwischt, als er nach dem zweiten Sprung mit den schweren Latten wieder die Sprungbahn hin-aufkletterte. Der Sieg im Kombinationswettbewerb Langlauf-Sprunglauf war ihm nicht mehr zu nehmen.

Adi Gamma (Andermatt) qui remporta le combiné (descente-slalom-saut-fond).